

1 **Keine Unterstützung für Hetzer und Straftäter –**
2 **Gemeinnützigkeit von Vereinen besser handhaben.**

3 **Beschluss**

4 Im deutschen Steuerrecht unterstützt der Staat Verbände, die sich dem Allgemeinwohl widmen.
5 Dies geschieht unter anderem durch steuerliche Vergünstigungen indem die sogenannte
6 Gemeinnützigkeit festgestellt wird. Über 20 verschiedene Kriterien für den dafür notwendigen
7 gemeinnützigen Zweck legen klar fest, Arbeit eines Verbands auch für die Allgemeinheit wirkt.¹
8 Eine solche Unterstützung für das gesellschaftliche Engagement ist enorm wichtig und darf keiner
9 steuerlicher Reformen anheimfallen.

10 In der jüngsten Debatte um die Tierschutzorganisation PETA e.V. und deren Auftreten/Handeln
11 rückt die Gemeinnützigkeit von Verbänden in ein kritischeres Licht. Unter anderem veröffentlichte
12 der Verein eine „Abschussliste“ für Agrarpolitikerinnen der CDU nachdem die nordrhein-
13 westfälische Landwirtschaftsministerin Christina Schulze Föcking im Mai dieses Jahres
14 zurückgetreten ist.² Immer wieder werden Verbandsfunktionäre für Taten verurteilt, die sie
15 angeblich im Namen des Tierschutzes begehen.³ Daneben provoziert der Verein permanent am
16 Rande der Legalität, wenn er Filmmaterial von Stalleinbrüchen (mindestens) veröffentlicht.

17 Vor diesem Hintergrund mutet es absurd an, dass eben jener Verband durch anerkannte
18 Gemeinnützigkeit steuerliche Vergünstigungen erhält.

19 Der Fall PETA steht dabei beispielhaft für einzelne Vereine, deren Wirken für das Allgemeinwohl
20 mehr als nur fraglich sind. So ist auch die von der Türkei finanziell unterstützte Türkisch-Islamische
21 Union der Anstalt für Religion e.V., auch bekannt unter dem Kürzel DITIB, steuerlich begünstigt.

22 Der Staat sollte Niemanden fördern, der Recht und Gesetz immer wieder ignoriert und auch
23 verletzt. Notfalls müssen die Regelungen zur Gemeinnützigkeit angepasst werden.

24 Weitere Begründung erfolgt mündlich.

25 **Die Jahreshauptversammlung hat daher beschlossen:**

26 Die Junge Union Nordfriesland fordert:

- 27 • Eine konsequentere Anwendung geltender Bestimmungen und wenn notwendig neue
28 Prüfungskriterien, -insbesondere Möglichkeiten zur Aberkennung der Gemeinnützigkeit von
29 Verbänden

¹ Auflistung in § 52 Abs. 2 der Abgabenordnung (AO)

² https://rp-online.de/politik/deutschland/peta-cdu-stellt-gemeinnuetzigkeit-fuer-tierschutzorganisation-infrage_aid-22722767

³ Bspw. Prozess um wiss. Berater Haferbeck (<https://www.food-monitor.de/2009/07/qs-vor-dem-landgericht-hamburg-erfolgreich/>)

- 30
- 31
- 32
- In diesem Zusammenhang eine Aberkennung des Gemeinnützigkeitsstatus von PETA e.V., solange dieser weiterhin zu Straftaten anstiftet und Verbandsvertreter sich selbst strafbar machen